

One-Way-Vision Newsletter Januar 2016



Herzlich Willkommen im neuen Jahr. Wir wünschen Ihnen hierfür alles erdenklich Gute, Erfolg und ein wenig Gelassenheit, die gerade in der heutigen Zeit oft zu kurz kommt. Das gilt besonders für unsere schnelllebige Branche. Was gestern noch aktuell war, ist morgen schon wieder old-fashioned. Glücklicherweise gibt es aber auch in unserer Branche ein paar Konstante. Die perforierte Folie gehört mit Sicherheit dazu und wird in aller Welt geschätzt. Heute zeigen wir, wie im fernen Südafrika perforierte Folie eingesetzt wird. Dazu weisen wir auf unseren Messeinsatz zur FESPA in Amsterdam hin.

Am Kap der guten Hoffnung setzt man auf Perforiertes

Südafrika hat in den letzten beiden Jahrzehnten eine unglaublich große Entwicklung gemacht. Heute ist es nahezu ein Vorzeigestaat auf dem afrikanischen Kontinent. Das gilt sicher auch für die Werbung, die sich in den letzten Jahren immer professioneller zeigt. Alle großen Markenartikel sind auch auf dem schwarzen Kontinent vertreten und werben natürlich genauso wie weltweit sonst. Dabei kommt immer wieder auch perforierte Folie zum Einsatz.



Traditionell findet sich Fensterfolie auf Bussen wieder. Ein südafrikanisches Beispiel hierfür ist der Mannschaftsbus des Rugby-Teams Stormers, welches wir hier bei Weinliebhabern bekannten Stellenbosch gefunden haben. Rugby ist neben Fußball die beliebteste Sportart in Südafrika und wird an fast allen Schulen und Universitäten gespielt. Die Stormers sind eine in Kapstadt ansässige Rugby-Mannschaft aus der

internationalen Super-15 Liga und erfreuen sich großer Beliebtheit. Der Hauptsponsor, das Logistikunternehmen DHL wird werblich auf dem Bus gut in Szene gesetzt.



Südafrika ist auch für seine Edelsteine bekannt Weltweit sind die Zweitgrößten Vorkommen nach Russland im südlichen Afrika zu finden. Dementsprechend finden sich in den großen Städten Kapstadt und Johannesburg auch sehr viele Juweliere, die Diamantschmuck bis zu höchsten Preisklassen anbieten. Hierfür wird gerade in den Touristengebieten sehr viel Werbung gemacht.



Dort, wo Diamanten gehandelt werden, ist Gold, Silber und Münzen natürlich auch nicht weit. Dabei geht es nicht immer nur um Juweliere, sondern auch um den Ankauf von der Werte.



Natürlich sind bei solchen Geschäften Schaufenster nicht immer förderlich, zumindest nicht von außen nach innen...



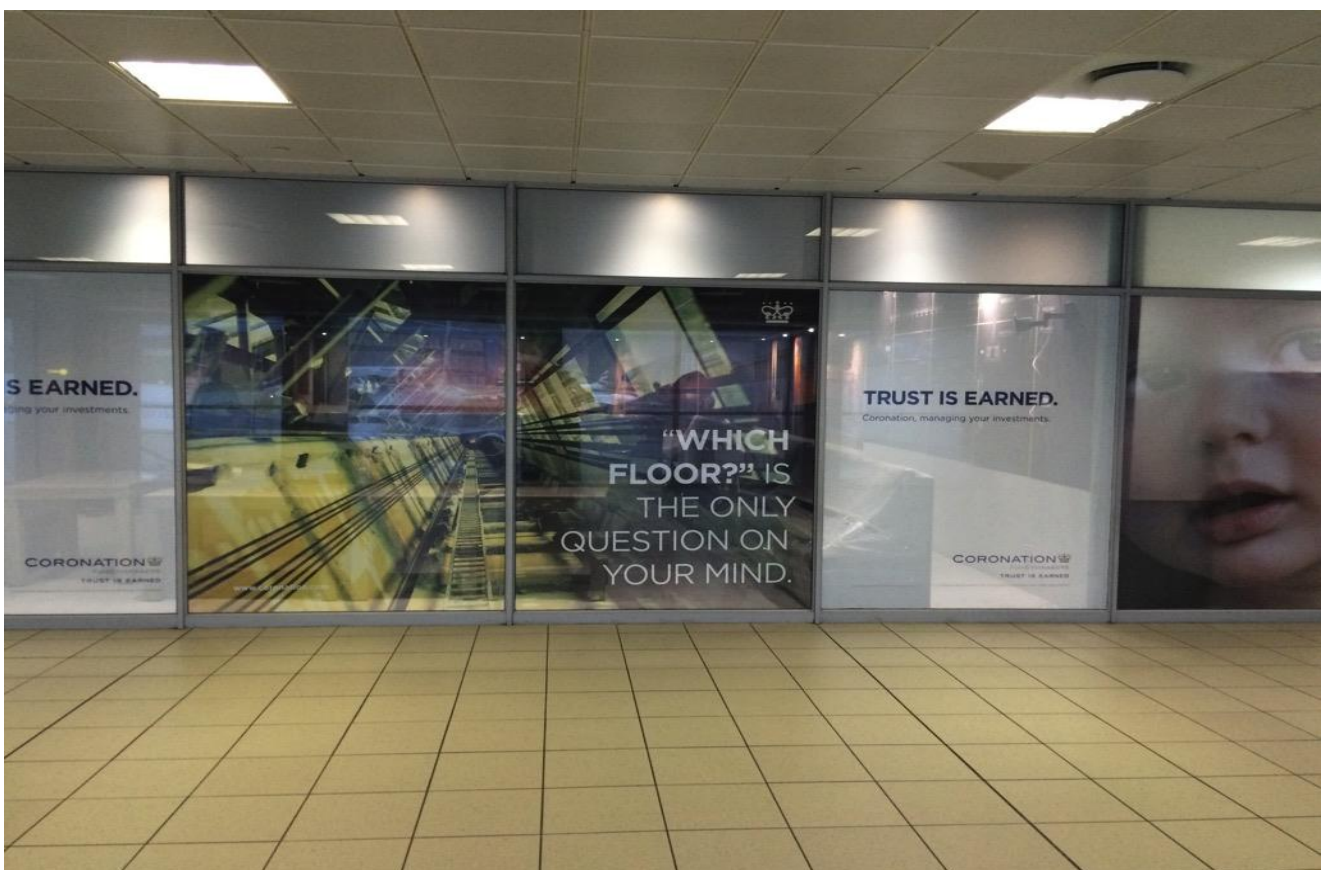
Bleiben wir bei Werten und kommen von Gold und Silber zu Bargeld. Auch Banken nutzen die Folie.



Auch hier ist die Sicht von außen nicht gewollt, wohl aber anders herum. In der gleichen Mall wurde perforierte Fensterfolie auch genutzt, den gläsernen Aufzugschacht zu verkleiden.



Und spätestens, wenn man Südafrika wieder verlässt und am Flughafen Johannesburg durch die letzte Tür läuft, wird man wieder mit One-Way-Vision konfrontiert. Die Beklebung von Automatiktüren in Flughäfen wird mittlerweile fast überall mit perforierter Folie vorgenommen. Von der Ankunft bis zur Abreise findet man in Südafrika einseitig transparente Werbung.



Continental Grafix wieder auf der FESPA digital

Wir dürfen Sie einladen zum größten europäischen Branchentreffen des Jahres 2016 in Amsterdam. Die FESPA digital findet im modernen Messecenter RAI in Amsterdam statt, wo die Digitalauflage vor 10 Jahren Ihren Anfang nahm. Continental Grafix ist mit einem Stand wieder dabei, wenn die Messe vom 8. März bis 11. März 2016 Ihre Tore öffnet. Wenn Sie uns besuchen wollen, finden Sie uns in der Halle 7 auf Stand R30.



Freuen Sie sich auf neue Produkte und Innovationen, die wir Anfang März zum ersten Mal präsentieren. Informationen zur Messe und zu Tickets erhalten Sie auf digital.fespa.com.

Das war der erste Newsletter des Jahres 2016. Und so werden Sie auch im Jahr 2016 wieder monatlich informiert über Neuigkeiten, Tipps und Tricks und natürlich wieder mit Bildern aus aller Welt. Wir würden uns freuen, wenn Sie auch im kommenden Monat wieder zu unseren Lesern gehören würden. Bis dahin verbleiben wir

mit besten Wünschen

Ihr Team Continental Grafix

PS: Wir freuen uns über jede Art von Feedback zu unserem Newsletter – egal ob positiv oder negativ. Gerne können Sie auch an diesem Newsletter mitwirken. Senden Sie uns Ihre Anwendungsbilder und wir könnten im nächsten Monat bereits von Ihrem Projekt berichten – eine eindrucksvolle Werbung für Sie. Diesen Newsletter erhalten Sie, weil wir Sie mit Ihrer Email-Adresse in unserem System vermerkt haben. Sollten Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, ist dies kein Problem. Eine kurze Email mit dem Betreff „Newsletter Off“ an die Adresse info@continentalgrafix.com und schon werden Sie aus unserem Verteiler gelöscht.

Continental Grafix Ltd.

Bahnhof-Park 3
CH-6340 Baar
Schweiz

Phone: +41 (0)41 763 66 88
Fax: +41 (0)41 763 60 14
Web: www.continentalgrafix.com
Mail: info@continentalgrafix.com